Pressemitteilung

Bonn/Berlin, 30.06.2017

Projekte für eine lebendige Demokratie gesucht

Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ 2017 gestartet / Einsendeschluss 24. September 2017

Das von der Bundesregierung gegründete Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfDT) zeichnet mit dem jährlichen bundesweiten Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ seit 2001 erfolgreiche zivilgesellschaftliche Projekte aus. Den Preisträgerinnen und Preisträgern winken Geldpreise in Höhe von 1.000 bis 5.000 Euro und eine öffentliche Preisverleihung. Auf diese Weise würdigt das BfDT das Engagement von Einzelpersonen und Gruppen, die das Grundgesetz auf kreative Weise mit Leben füllen.

Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt: Ein reisendes Vorlesesofa mit Geschichten von Menschen aus aller Welt, ein Videoprojekt von und für Jugendliche gegen Rassismus und Antisemitismus, ein Kindermusical für Toleranz und gegen Ausgrenzung und Diskriminierung. Gesucht werden bereits durchgeführte und übertragbare Projekte für eine lebendige und demokratische Gesellschaft aus dem gesamten Bundesgebiet.

Insbesondere werden Projekte unterstützt, die zur Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts, einschließlich der Förderung von Vielfalt und Teilhabe im kommunalen Raum beitragen. Darüber hinaus werden Projekte gesucht, in denen sich Menschen für Radikalisierungsprävention, gegen Rechtsextremismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, gegen Antisemitismus oder gegen Sexismus einsetzen. Die Vielfalt des zivilgesellschaftlichen Engagements in Deutschland soll damit sichtbarer werden und zu eigenem Engagement inspirieren.

Weitere Informationen und Teilnahme unter: www.buendnis-toleranz.de/aktiv/aktiv-wettbewerb/

Einsendeschluss für die Bewerbungsunterlagen ist der **24. September 2017**.

Über das Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfDT):
Das Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfDT) wurde am 23. Mai 2000, am Tag des Grundgesetzes, von den Bundesministerien des Innern und der Justiz gegründet. Das Bündnis ist bundesweiter Ansprechpartner und Impulsgeber für die Zivilgesellschaft – also aller, die unser gesellschaftliches Zusammenleben aktiv mitgestalten. Das BfDT sammelt, bündelt und vernetzt das vielfältige, tagtägliche Engagement für Demokratie und Toleranz in Deutschland.

Gemeinsam mit zivilgesellschaftlichen Akteuren entwickelt das BfDT praxisorientierte Handlungsansätze und Lösungsstrategien für aktuelle Fragestellungen. Unsere Erfahrung ist: Wenn man interessierte und engagierte Menschen auf Augenhöhe an einen Tisch bringt, eröffnen sich neue Perspektiven und frische Ideen. Seit 2011 ist die Geschäftsstelle des BfDT Teil der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb.

Kontakt BfDT:
Geschäftsstelle des Bündnisses für Demokratie und Toleranz
Judith Bartsch
Friedrichstraße 50
10117 Berlin

Tel +49 (0)30/ 254504 -470
Fax: +49 30 254504-478
judith.bartsch@bpb.bund.de
www.buendnis-toleranz.de

Pressekontakt:
Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse